

AWO sagt DANKE



(v.l.n.r.: Vera Schulz, Rüdiger Geib, Ilona Rhein, Thomas Baader, Heidi Frosch, Bianca Staßen, Hans-Dieter Schneider, Klaus Lenz

Um sich für die vielfältige Unterstützung zu bedanken, hatte die AWO am 17.07 zum Mittagessen mit den Kindern eingeladen. „Ohne sie könnten wir die Waldferien, die für viele Eltern so wichtig sind, nicht durchführen“, sagte die Vorsitzende Heidi Frosch. Für die Verwaltung haben neben Bürgermeister Hans-Dieter Schneider auch der Zweite Beigeordnete Klaus Lenz und Rüdiger Geib als zuständiger Leiter der Fachgruppe teilgenommen. Die Gemeindeverwaltung stellt neben den Räumlichkeiten auch die Arbeitszeit von Heike Klag zur Verfügung. „Sie ist die Chef-Betreuerin und leistet eine tolle Arbeit mit den Kindern“, lobt Heidi Frosch. „Dass sich die Erste Kreisbeigeordnete vom Rhein-Pfalz-Kreis, Bianca Staßen und Thomas Baader, Abteilungsleiter des Kreisjugendamts, die Zeit genommen haben, bei uns vor Ort zu sein, zeigt uns die Wertschätzung für unser Engagement“, freute sich Vera Schulz, die zweite Vorsitzende der AWO und schon seit mehr als 40 Jahren dabei.



Die Kinder nahmen den Besuch wahr, aber die mitgebrachten Süßigkeiten waren für sie die Hauptsache. "Ab und zu ist es schon etwas anstrengend, aber wenn man dann das Lachen der Kinder hört, weiß man, wir machen das Richtige", so der allgemeine Tenor. "Das möchte die Arbeiter-Wohlfahrt so lange es geht auch fortführen", so Heidi Frosch. Viele der Kinder holten sich bei Bürgermeister Schneider ein Autogramm ab, bis draußen das Klingeln des Eismanns zu hören war - da gab es kein Halten mehr und es bildete sich eine lange Schlange vor dem Eis-Auto.

(Amtsblatt vom 25. Juli 2019)
(Text und Bilder: Gerd Deffner)